

Der Jäger des Erzherzogs.

Erzählung von Emil Mario Vacano.

Wenn man in Oesterreich in den zwanziger und dreißiger Jahren von den „Reviere des Erzherzogs“ sprach, so meinte man damit fast immer nur das Gebirgs-Jagdgebiet des Erzherzogs Johann, des allbekanntesten späteren deutschen Reichsverweyers. Es hatte die malerischsten Punkte, die besten und schneidigsten Jäger, und das Volk bildete sich fast ein, es müsse auch das beste Bild haben. „Wie der Herr, so die Jagd“, hieß es da. — War doch auch „unser Erzherzog“ der populärste und beliebteste Prinz der Welt — er, der so viel Freude an der Natur, so viel Muth in der Beute, so viel Erbarmen mit armen Leuten, ein so weiches Herz für fremdes Leid hatte, und dabei ein Kind aus dem Volk: die schöne Postmeisterstochter von Kuffler, mit nichts die nichts zur Frau genommen, bis weil sie brau und schön war und ihm gefiel. Derselb Liebesehen waren von jeder Seiten in der Geschichte fassbar: man kann sie an den Fingern herzählen aus dem Mittelalter — von dem fröhlichen Herzog Wladislaw von Böhmen an, der sich seine Herzogin während einer Jagdpartie aus dem grünen Walde vom Watschkrog holte (die schöne Bozena, oder vielmehr Beatrice) bis zu dem Bayernjäger, der die arme Agnes Bernauerin an's Herz nahm, wie einst Dom Pedro, später König von Portugal, die liebliche Juana die Diavo; und bis zum Vorvater unseres Erzherzogs Johann, dem Erzherzog Ferdinand, der seine hübsche Philippine Messerin freite, „und mochte es auch Zangenschmelzen!“

Das Volk fernte sich unabhängig über die Hochzeit „unser Erzherzog“ mit der Postmeisterstochter von Kuffler; die Geschichte dieser Ehe selber wurde zu einem Märchen, zu einer Legende im Munde des Volkes, und der Brandhof, das Jagdschloß des hohen Herrn, wurde den großen rauen Kindern des Gebirges eine Art Feenflor, eine Zauberschlucht, ein Märchenschloß wo jedes Wunder blühte. Und aus diesem Märchenschloße und seinem Weibsteil miß ich hier eine wahre Geschichte erzählen. Nicht möchte zuerst ein hübsch raubtes Bildblatt darauf aufmerksam, welches man in dortiger Gegend oftmals in Jägerwohnungen und Gasthauszimmern an der Wand in Glas und Rahmen fand. Es stellt einen schönen noch jungen, martialischen Mann in Jägerkleidung vor mit feurigen Augen, fähner und feingebogener Nase, vollen Lippen die wie dazu geformt schienen, feste Biersenker zu tragen oder beim Feuerschein den blühenden Mund der Sennerin zu suchen! Unter dieser Radirung befindet sich die Unterschrift: „Adam Rosenblatt, Alpenjäger Sr. Kaiserl. Hoheit des durchlauchtesten Herrn Erzherzogs Johann. Erschossen auf der Hochweidjel von einem Raubschützen am 21. August 1821.“

„Ja, das ist der erschossene Jäger.“ sagte mir der Gesprächige, fröhliche Wirth des ländlichen Posthauses wo ich wieder einmal ein solches Bild in der Fenster-Nische hängen sah über den blühenden goldgelben Weisheitsknoten und einer flandernbüchsenartigen Vogelkauer. „Das Opfer eines Wilderers!“ jagte ich. „Am, ja,“ meinte er auf den Wirth, den mein scharfer Ton auf dem Worte „Wilderer“ nicht zu behagen schien, „wie man's nimmt. Das Schönste ist aber, das der erschossene Jäger gar nicht erschossen worden ist.“

„Wie da heißt's ja,“ entgegnete ich mit der Hartnäckigkeit eines Menschen, der eigentlich nichts weiß.

„Aber, Aber!“ flüsterte der Verwundete, „mit mir ist's aus. Mir hilft nichts mehr. Das ist mein End“, ich sag's. Von dem Fleck unten ist nicht mehr lebendig weg. Nur unsern Herzensgott möcht' ich gut machen. Hab' ja auch Sünden, wie jeder Mensch — und ob's groß oder klein sein, vor'm Himmelvater, jetzt liegt eine jede auf mir wie Centnerlast. Jesus — wenn ich jetzt zu unserm Herrgott muß und bring' alles das Lafter mit, mir graust, Aber! Lauf hinab nach Mariazell, lauf was D' kanst und bring' mir ein' geistlichen Herrn der mir Beicht' hört, und mir's Allerheiligste gibt und sagt: „Dir is' verziehen!“ O Aber! wie leicht leb' ich doch noch so lang, bis D' wiederkommt mit'n geistlichen Herrn!“

„Adam, Bruderherz,“ jammerte der Anderl ganz außer sich, „ich möcht' ja gern, ich möcht' gern, aber kann ich denn? Kann ich Dich denn da verlassen in Deiner Todesnoth, wo die Nacht da ist, allein in der Wildniß da? Und dann, was mach' ich mit dem Kerl da, mit Demem Mörder?“

„Den laß bei mir!“ flüsterte Adam. „Wie!“ rief der Anderl außer sich. „Den soll ich dalassen — Deinem Mörder soll ich Dich vertrauen?“

„Geh nur, und süh' Dich mit!“ stammelte der Verwundete. „Stehst denn nit, wie er zermalmt und stumm dascht? Glaub's, dem is' ärger als mir! Der thut mir nit!“

„Aber, Aber!“ flüsterte der Verwundete, „mit mir ist's aus. Mir hilft nichts mehr. Das ist mein End“, ich sag's. Von dem Fleck unten ist nicht mehr lebendig weg. Nur unsern Herzensgott möcht' ich gut machen. Hab' ja auch Sünden, wie jeder Mensch — und ob's groß oder klein sein, vor'm Himmelvater, jetzt liegt eine jede auf mir wie Centnerlast. Jesus — wenn ich jetzt zu unserm Herrgott muß und bring' alles das Lafter mit, mir graust, Aber! Lauf hinab nach Mariazell, lauf was D' kanst und bring' mir ein' geistlichen Herrn der mir Beicht' hört, und mir's Allerheiligste gibt und sagt: „Dir is' verziehen!“ O Aber! wie leicht leb' ich doch noch so lang, bis D' wiederkommt mit'n geistlichen Herrn!“

„Adam, Bruderherz,“ jammerte der Anderl ganz außer sich, „ich möcht' ja gern, ich möcht' gern, aber kann ich denn? Kann ich Dich denn da verlassen in Deiner Todesnoth, wo die Nacht da ist, allein in der Wildniß da? Und dann, was mach' ich mit dem Kerl da, mit Demem Mörder?“

„Den laß bei mir!“ flüsterte Adam. „Wie!“ rief der Anderl außer sich. „Den soll ich dalassen — Deinem Mörder soll ich Dich vertrauen?“

„Geh nur, und süh' Dich mit!“ stammelte der Verwundete. „Stehst denn nit, wie er zermalmt und stumm dascht? Glaub's, dem is' ärger als mir! Der thut mir nit!“

betauernden Raubschützen und stöhnte: „Du, Stanz, hör! Ich spür's ich halt's nit mehr aus. Ich fühl's, ich zerleb's nit mehr, bis Anderl von Zell zurückkommt! Aber ich hab' einmal gehört in Todesnoth kann man auch Einem beichten, der kein Geistlicher ist. Weißt was, ich will Dir beichten! Und ich verzeh' Dir Deine That unter dem Beding, daß Du diese meine Beicht' in Mariazell drin abtragen willst!“

„Wie ward da dem Stanz! Das Herz schütterte ihm, und bitterlich weinend neigte er sich über den Sterbenden und betheuerte: „Ich schuld' Dir's Jäger, alles, alles will ich thun, was D' von mir begehrst!“

„Aber lang und schmerzlich war die Kur, monatelang blieb er an's Bett gefesselt, und dann wieder wahrte es monatelang, bis seine erschöpften Kräfte sich neu sammelten.

Der Herbst reifte in Früchten, der Winter wirkelte in dichten Fäden und bedeckte Weg und Steg, und der Frühling küßte die Erde und ließ der düren Erde wieder duftige Blümlein entspreken. Da stand der redenshafte Jäger, freudig, geblüht im Antlitz, gebeugt in der Haltung, gestützt auf seinen Stock, vor seiner Hütte, und sah die Frühlingssonne wieder lächeln über den weißglänzenden Gipfel der Berge.

„Mit dem Kupferstich des Jägers aber hatte es folgende Bewandniß. Erzherzog Johann hatte fast damals seinem Maler in Wiener-Neustadt den Auftrag gegeben, ihm das Bild Adams für seine Sammlung wackerer Jägerleute zu radiren, die er in seinem Jagdzimmer auf Schloß Brandhof anlegte. Der Maler war mit der Radirung fertig, als die Nachricht eintraf, der Jäger sei erschossen worden. Da fügte der Künstler die erwähnte Unterschrift bei: „Erschossen auf der Hochweidjel von einem Raubschützen am 21. August 1821.“ Und mit dieser Unterschrift existirte das Bild weiter, obwohl der dargestellte „Jäger“ noch lange, lange lebte und ein stattlicher Greis ward, wie er ein stattlicher Mann gewesen war.

Der Bildschütz Stanz hatte damals richtig die ihm aufgetragene Beichte Mariazell abgetragen, und seine eigene dazu. Dann war er geflohen und eine Zeit lang in der Fremde herumgewandert bis er zuletzt doch ausfindig gemacht, eingekerkert, vor Gericht gestellt und zu langjährigem Kerker verurtheilt ward.

Er verbiß aber seine Strafe nicht ganz, denn nach einigen Jahren schon ward er begnadigt, und zwar — auf fortlaufendes Bitten und auf Eingaben seines Opfers, des nunmehrigen Försters Adam.

„Zu seiner Heimath zurückgekehrt führte der verirrte Mann ein todesloses Leben, und oft sah man Adam mit ihm in vertraulichem Gespräche, denn nicht eine Spur von Groll blieb zurück in der Seele des biederen Jägers. Und keinen schöneren Anblick konnte es geben für Erben, welcher die Geschichte kannte, als wenn er die Beiden im Sonnenlichte auf der Bank vor dem Hörsternhaufe sitzen sah, die Jägerkinder spielend auf den Knien des gezefferten, einsam gebliebenen Mannes.

Advertisement for Cottolene, J. D. Guinn, J. Behnsch, and Lone Star Saloon. Includes text: 'Aus dem Columbia (S. C.) Record vom 9. Juni 1890.', 'Cottolene', 'TRADE MARK', 'J. D. GUINN', 'J. BEHNSCH', 'LONE STAR SALOON', and 'J. JAHN'.

Cholera Krämpfe Kolik


Alle Sommerleiden und alle Störungen der Eingeweide werden geliebt durch

Perry Davis Pain Killer

Alle Apotheker halten ihn

ALAMO

Brewing Association, San Antonio Texas.



Bestes Wiener PALE Lager u. Flaschenbier

Robert Krause, Agent für New Braunfels.

Der jüngste Rinaldo.

erholen und seinen Munitionsvorrath zu ergänzen. Die Beziehungen Tibuzzi zu den Bewohnern der Machia sind die freundschaftlichsten von der Welt. Wenn sich ein armer Teufel gar keinen Rath mehr weiß, geht er zu Tibuzzi, der immer über klingende Münze verfügt und gern hilft. Dabei hat es der Räuber gegenwärtig nicht mehr nötig, zu weglassen und zu morden. Sein Ruf ist so fest begründet, daß ihm die Grundbesitzer seines Bezirkes aus freien Stücken eine feste Steuer an Geld, Wein, Brot, Tabak und Wasser zahlen. Als Entgelt leistet der Brigant für ihr Eigentum und ihr Leben Gewähr. Wehe nun dem Verräther! Ueber kurz oder lang erreicht ihn die Rache Tibuzzi und läßt seinen Mund für immer verstummen. Auf dem Briganten lasten 17 Verhaftsbefehle wegen Mordes, und fast alle diese Bluthaten verübte er gegen wahre und vermeintliche Helfershelfer der Polizei.

Vor kurzem gelangte die Nachricht nach Rom, das Tibuzzi gestorben sei. Man hat ihn angeblich todt in der Machia gefunden. Eine Bestätigung fehlt indessen noch und die Behörden zweifeln an dem Tode des Briganten. Noch vor wenigen Monaten war Tibuzzi in Rom und hat sich — photographiren lassen. Das Bild zeigt ihn als einen kräftigen Mann in der Mitte der fünfziger Jahre. Seine Züge sind nichts weniger als abschreckend. Sollte Tibuzzi wirklich eines natürlichen Todes gestorben sein, so entgeht der Polizei endgiltig der Preis von 10,000 Lire, welchen die Regierung auf den Kopf des Räubers gesetzt hatte und die zu erwerben sich die Karabinieri jahre hindurch unendliche Mühe gaben.

Der arme kleine Kerl.

Einerlei, ob ein Kind Unrecht gethan hat oder nicht, indem es unreifes Ocht maute, so kann man nicht umhin es zu bedauern, wenn es mitten in der Nacht mit schrecklichem Leibweh und krampfartigen Anfällen aufwacht. Sein schmerzverzerrtes Gesicht erregt bei Jedem Mitleid. Schlimm wäre die Beschichte wenn man ihm nicht helfen könnte. Glücklicher Weise kann man aber und zwar mit Perry Davis Pain Killer — einem Mittel, das jeder gebrauchen kann.

Tennessee Justiz.

Memphis, 10. August. Die Stadt wurde heute durch die Nachricht in wilde Aufregung versetzt, daß Gov. Buchanan den Mörder H. Clay King, der hier am 12. ds. Mts. gehängt werden sollte, zu Zuchthaus auf Lebenszeit begnadigt hat. Alle Zeitungen bringen heftige Angriffe auf den Gouverneur.

Die „Appeal-Blanche“ sagt: Die Macht des Gouverneurs in dieser Sache ist eine absolute und die Verantwortlichkeit ist sein. Er braucht keine Gründe anzugeben. Wenn seine Entscheidung im King-Fall als Präcedenzfall sehen wir keinen Grund, warum jemals in Tennessee gehängt werden sollte. King hat kalten Blutes und nach reiflicher Ueberlegung den unbewaffneten und arglosen David S. Poston erschossen. Es war ein Banditenstreich auf offener Straße und das Opfer hatte keine Gelegenheit zur Verteidigung. Eines schändlicheren Mord kann es gar nicht geben. Und ferner: „Das Obergericht, das die Appellation abgewiesen und das Todesurtheil bestätigt hat, hat das Vertrauen des Volkes in unsere Justiz befestigt. Der Gouverneur aber hat mit einem Federstrich dieses Vertrauen wieder umgestoßen und jedem Mörder in den Gefängnissen des Staates Hoffnung gegeben.“

Das Abendblatt „Semitar“ kommt noch viel grimmiger heraus und sagt: „Die Exekution Kings vom wohlverdienten Galgen ist ein noch verdammenwürdigeres Verbrechen als die Ermordung Postons selbst. Er (der Gouverneur) hat sich über alles Gesetz, alles Recht, alle Gerechtigkeit erhoben. Was King als Bürger that, hat er als oberster Exekutivbeamter des Staates gethan. Er hat das Gesetz in seine eigenen Hände genommen, er hat die Ermordung Postons begünstigt, dessen Mörder geteilt. Er ist in Kings Schuhe getreten und hat seine Finger in das Blut des Opfers getaucht. Sein Verbrechen reißt die Sinne vom Antlitz der Göttin der Gerechtigkeit, es reißt die Pfeiler ihres Tempels nieder, lähmt den starken Arm des Gesetzes. Es ersüßt den Schrei der Wittwen und Waisen und macht das Gericht zur Poffe. Es erschütter die Grundlage der Gesellschaft und macht jeden Mann zum Gesetzgeber in eigener Sache.“

„Wenn Buchanan heute im Capitol niedergeschossen würde, wenn King auf

dem Weg nach dem Zuchthaus erschlagen würde, wer würde es sagen, daß der Galgen sein Recht erhalten soll?“

Die Aufregung des Publikums wurde durch diese Brandartikel zur Zieberthige gesteigert und es wurde eine Massenversammlung auf heute Abend einberufen, in welcher Gouverneur Buchanan im Bilde gehängt werden sollte.

Ein starker Regen, der um 10 Uhr Abends ausbrach, verhinderte die geplante gewesene Massenversammlung, trotzdem aber versammelten sich um 11 Uhr, als der Regen etwas nachgelassen hatte, eine Volksmenge an der Ecke der Main- und Madison-Straße, hängte den Gouverneur Buchanan in effigie und ließ die mit Stroh ausgefüllte Puppe verbrennen. Reber wurden nicht gehalten.

Bucklen's Arnica Salbe.

Die Beste in der Welt gegen Schnittwunden, Quetschungen, Geschwüre, Salzfah, Fiebersch, aufgesprungene Hände, Frostbeulen, Hühneraugen und alle Arten Hautausschläge und curirt unbedingt die Pocken. Vollständige Zufriedenheit wird garantiert oder das Geld zurückgegeben. Preis 25 Cents per Bogen. Zu verkaufen bei A. Tolle.

Der ungeladene Hochzeitsgast.

Kürzlich wurde in Wien eine glänzende Hochzeit gefeiert. Der Beamte S. G. fückte die reizende Tochter Adele des Privaten M. W. zum Traualtare und eine sehr elegante Gesellschaft hatte sich zu der Feier eingefunden. Vor der Abfahrt zur Kirche versammelten sich die Hochzeitsgäste in den Salons des Privaten und unter ihnen befand sich auch ein befrachter alter Herr, der die Eltern der Braut und das Brautpaar besonders lebhaft begrüßte. Er war gleich sich diese an Namen und Stand des Gastes nicht zu erinnern wußten. Der Brautvater wurde erst an den Herrn wieder erinnert, als dieser gemüthlich beim Hochzeitsmahl saß und mehrere Gäste neugierig fragten, wer denn eigentlich der alte, fortwährend Anekdoten erzählende Mann sei. Der Brautvater, da er den fremden Mann nicht durch eine direkte Frage um Namen und Charakter befragen wollte, beschloß durch vorsichtiges Ausfragen des unbekanntenen Bekannten zu erfahren, wer er eigentlich sei. Er näherte sich dabei dem Gaste, welcher sich jedoch plötzlich erhob — verabschiedete sich — und verschwand. Ein Weile später konnte der Hausherr die Gesellschaft durch folgenden eben eingetrossenen Brief erweitern: „Mein Herr! Verbrechen Sie sich meiner Wenigkeit halber nicht den Kopf. Sie kennen mich so wenig, wie ich Sie noch vor wenigen Minuten kannte. Ich hatte eine Weite geschlossen im Zeitraum von zwei Monaten in drei mir völlig unbekanntes Hochzeitsgesellschaften unbeteiligt zu verkehren. Heute habe ich die Weite gewonnen, denn auf die nämliche Weise, wie bei Ihnen, wohnte ich der Hochzeit der Tochter des Obersten T. und jener des Realitätenbesizers Freiherrn v. B. bei. Wenn nicht meine Fremde abgehalten hätten würde ich vielleicht auch bei den Visum'schen Vermählungsfeierlichkeiten anwesend gewesen sein. Ich bitte Sie um Verzeihung, und damit Sie nicht nachträglich Angst haben, ich bin kein mauvais sujet, sondern ein rechtschaffener, jedoch trotz meines Alters stets zu lustigen Streichen angelegter Mann. Also Nichts für ungut. Der unbekanntete Hochzeitsgast.“

* Rev. Samuel Porter, North Ogden, Mich., litt an heftigen Schmerzen in der Hüfte. Durch die Anwendung von St. Jakobs Oel wurde er dauernd geheilt.

— Zur Verhaftung des amerikanischen Konsuls Henry W. Ryder in Kopenhagen wird dem „Berl. Tageblatt“ nach folgendes gemeldet: In den 13 bis 14 Jahren, während er als Konsul fungierte, ist bei der Polizei häufig über ihn Klage geführt worden. Diese Klagen gingen hauptsächlich darauf aus, daß der Konsul sich durch seine Stellung ungesetzliche Vortheile verschaffe. Die Polizei hatte bisher nicht das nötige Beweismaterial in Händen und die Beschwerden mußten einfach registriert werden. Vor etwa einem Monat wurde von einer Familie im Dorfe Kastrup Klage geführt. Die Familie hatte aus dem Nachlaß eines Verwandten in Amerika etwa 1000 Kronen ererbt, welche Mr. Ryder auszunutzen hatte. Die Hälfte wurde nach vielen Scherereien von dem Konsul ausbezahlt, aber den Rest behielt er. Von der Polizei wurde die Sache der zweiten Kriminalkammer überwiesen, welche nach wiederholter Vernehmung des Konsuls einen Haftbefehl gegen ihn erließ. Mr. Ryder wurde von der Verhaftung

Ed. Naegelin

Bäckerei & Conditorei, und Sodawasser-Fabrikant.

New Braunfels, 15 Texas.

Fancy Groceries, grüne und getrocknete Früchte, wie frische Rosinen, Corinthen, Datteln u. s. w. stets an Hand. Sodawasser ist in Flaschen und beim Glas zu haben, ebenfalls guter Apfelwein beim Faß, Flaiche oder beim Glas.

Der „Kettungs-Anker“ ist auch zu haben in San Antonio bei Nicolaus Tenzon 218 Commerce Str.



Clairette Seife

N. K. FAIRBANK & CO., St. Louis.

Wünschst Du, daß Deine Wäsche so weiß wird wie Schnee, Und das Waschen so schnell wie der Wind ist, geschick', So laß nur die Clairette Seife Dir holen, Es würde noch nie eine bessere empfohlen!



Ed. Naegelin

Bäckerei & Conditorei, und Sodawasser-Fabrikant.

New Braunfels, 15 Texas.

Fancy Groceries, grüne und getrocknete Früchte, wie frische Rosinen, Corinthen, Datteln u. s. w. stets an Hand. Sodawasser ist in Flaschen und beim Glas zu haben, ebenfalls guter Apfelwein beim Faß, Flaiche oder beim Glas.

Der „Kettungs-Anker“ ist auch zu haben in San Antonio bei Nicolaus Tenzon 218 Commerce Str.

Der „Kettungs-Anker“ ist auch zu haben in San Antonio bei Nicolaus Tenzon 218 Commerce Str.

Bestes Wiener PALE Lager u. Flaschenbier

Robert Krause, Agent für New Braunfels.

Der jüngste Rinaldo.

Die Romantik italienischen Räuberlebens ist schon seit Jahrzehnten verblühten. Mit der Einigung Italiens wurde eine planmäßige Verfolgung der Räuberbanden möglich, verbesserte Erwerbsverhältnisse und die fortschreitende Volksbildung erschweren ihnen die Refugierung, und so ist es gekommen, daß heute in den Abzügen der Briganten eine Seltenheit geworden ist. Nur eine einzige Gegend giebt es noch in Italien wo der Brigant etwas zu besagen hat, die arme Bevölkerung mit ihm verbündet ist und der reiche Grundbesitzer ihm regelmäßig Abgaben entrichtet. Diese Zustände der letzten Sprossen Rinaldo sind die Machia. In ihr, der endlosen Ebene an den Grenzen Patiums und Toscanos, wo die Malaria das ganze Jahr hindurch die Herrschaft führt, niederbringt, dicht verwachsenes Gebüsch die freie Umsicht hindert, wo auf den brach liegenden Kalkfelsen der Büffel weidet und halbwilde Pferde frei umherstreifen, bieten die letzten Briganten den Karabinieri Trost und lassen die wilde Romantik des italienischen Räuberlebens in ihrem letzten schwachen Schimmer leuchten.

Tibuzzi ist der bekannteste dieser Machiabriganten. Wegen Todtschlags wurde er im Jahre 1872 zu lebenslänglicher Zwangsarbeit verurtheilt. Zwei Jahre später entwich er aus den Gefängnissen von Corneto Tarquinia und floh in die Machia. Seit 18 Jahren haust er jetzt dort. Seinen Bezirk bildet die Gegend zwischen Civitavecchia und Grosseto. Er kennt in der Machia jeden Stein und lebt in ihr sicher wie auf einer unbekannteten Insel des Ozeans. Wie oft hat er von Weitem die feindlichen Bannnetze abgesehen, wie oft sind die Karabinieri ahnungslos an der Geste vorbeigegangen, hinter der er sich versteckt hatte, wie oft ist er als ebensicher Döhenbauer verkleidet in die benachbarten Städte, ja selbst nach Rom gewandert, um sich von den Anstrengungen des Räuberlebens ein wenig zu

Kindertose Ehen

sind selten glückliche.

Wie und warum dieses Uebel in unserer Zeit abnehmen merkten kann, zeigt der „Weltkings-Anker“, 250 Seiten, mit zahlreichen naturgetreuen Bildern, welcher von dem alten und bewährten Verleger Schönlank in Wien herausgegeben wird, auf die klarste Weise. Junge Leute, die in den Eltern der überlebten werden, sollen dem Herrn Schönlank's „Kindertose Ehen“ in die Hände nehmen. Das Buch ist in jeder Buchhandlung zu bekommen. Preis 1 Mark. In den Buchläden in deutscher Sprache, frei und sorgsam verpackt, versandt.

Verlag: Deutsches Institut, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

RONSE & WAHLSTAB

San Antonio, Texas.

Großhändler

in allen Arten von Rheinweinen, sowie allen andern Sorten Weine, feinsten Whiskies, Brandies, Rum u. s. w.

Alle Sorten Cigarren.

Agenten für das berühmte Wilhelm's-Quellenwasser. 13, 14

Test the seams

of your water Proof COAT

Before Buying.

POINT to the seam where holding the end tight as here shown or any where else where there is a seam, and see if it water tight. There are people in the market that look very nice, but will leak at every seam.

We warrant TOWER'S IMPROVED FISH BRAND Slicker to be water tight at every seam any every where else also not to peel or crack, and authorize our dealers to make good on any Slicker that fails in either point. There are two ways you can tell the Genuine Improved FISH BRAND Slicker.

1st. A Soft Woolen Collar.

2d. This Trade Mark (below.)

Watch Out!

For both these points: Read for Catalogue free.

A. J. TOWER, Mfr., Boston, Mass.



Dr. S. Burg

Früherer Secundär-Arzt des K. K. Krankenhauses in Wien.

244 North Str., San Antonio.

Dem Rufe auf's Land wird prompt Folge geleistet. 19

Schwache Männer,

welche ihre volle Manneskraft und Gesundheit wieder zu erlangen wünschen, bitten wir zu besuchen. Den „Jugendfreund“ zu lesen. Das mit vielen staatsärztlichen Erläuterungen, reichlich analytischen Proben, über die Wirkung eines neuen Schwächermittels, welches in kürzester Zeit ohne Vermittlung von Giftstoffen Krankheiten und den Folgen der Jugendfehler wieder herzustellen kann.

Schwache Frauen,

aus fröhliche, nervöse, blutige und hinfällige Frauen, erfahren aus diesem Buch, wie die volle Gesundheit wieder erlangt und der heilige Wunsch ihres Herzens erfüllt werden kann. Selbstverständlich einfach und billig. Jeder kann es lesen. Sendt 25 Cents in Stempeln und ihr bekommt das Buch verpackt und frei angeliefert von uns.

Verlag Klinck und Dörschmann, 25 West 11. Str., New York, N. Y.

Marmor - Beschafft

— von — Ad. HINMANN & Co,

Berfertigen alle Sorten Grabsteine, sowie auch eiserne Fenzgen.

Großer Verdienst.

Wer uns seine Adresse einleitet, dem senden wir per Post genaue Auskunft über ein ganz neues Geschäft, womit irgend eine Person männlichen oder weiblichen Geschlechtes auf christliche Weise mit ohne große Auslagen und Mühe über 100 Tollar's pro Monat verdienen kann, ohne Reisen und Bedden. Kein Agenten-Geld, sondern werden ihr ehrliebe Geschäft. Adresse: JOHN HUNSE & CO. 37 19 Canton, Lewis Co., Mo

Dr. H. Leonard's

Arzt, Wund-Arzt an' Geburtshelfer.

Office im Wohnhause in der Coffee Straße, in der Nähe der katholischen Kirche.

Dr. A. GARWOOD,

New Braunfels, Texas

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Office in seiner Wohnung im früheren Köstler'schen Hause in der unteren Seguin-Strasse. 12

Dr. H. T. WOLFF,

Marion, Tex.

Praktischer Arzt und Geburtshelfer.

Sprechstunden zu jeder Zeit.

Dr. J. P. LEHDE,

Praktizirender Arzt

widmet sich besonders der Behandlung von Nerven und Krankheiten der Wirbel-Säule.

Office im Reinarty'schen Hause neben Tenzen's Halle.

Dr. Wilhelm Meyers,

Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer Seguin, Texas.

Office über Ford's & Wipprecht's Store. Wohnung 5 Block östlich von der Postoffice, (ehemalige Wohnplatz des Dr. Bretton.) 20, 3m

Carl Bracht,

Haus- & Schildermaler

wohnhaft gegenüber Galle's Bladimith Shop, empfiehlt sich dem geehrten Publikum zu allen in sein Fachschlagenden 24 Arbeiten.

LUDWIG'S HOTEL.

Luftige, reinliche Zimmer, Feinste Küche, Aufmerksamkeit Bedienung. Schöner schattiger Sommergarten. An der Hotel Bar die feinsten Whiskies, Mitz ed Drinks, Weine, Cigarren, u. s. w. Stets frisches Bier an Hand.

Erh. Mitterdorff sen., Erh. Mitterdorff jun., Louis Mitterdorff.

Berlegung Sattler Geschäfts

von ALFRED HOMAN'S

Allen meinen Kunden zur Nachricht, daß ich das Geschäft meines Vaters übernommen habe, wobei ich eine größere Auswahl und billigere Preise wie je zuvor hatte.

30, 3m A. L. Homann.

O. Guenther,

— Broker in — Weinen, Mehl, Kaffee, Thee, Molasse, Tabak, Schinken, Smet, Schmalz, Cigarren und Fancy Groceries.

Die billigsten Tagespreise! Geschäfts - Collectionen pünktlich besorgt. Office in Ludwigs Hotel. 14

New Braunfels Texas. Herausgegeben von der Neu-Braunfelfer Zeitung Publishing Co.

Die "Neu-Braunfelfer Zeitung" erscheint jeden Donnerstag und kostet 17.50 pro Jahr bei Vorausbezahlung. Nach Deutschland \$3.00.

Den geehrten Wählern des 2ten senatorischen Districts empfehle ich mich als Kandidat für das Amt eines Senators und unterwerfe mich den Beschlüssen der demokratischen Convention.

Den geehrten Wählern dieses Districts empfehle ich mich als Kandidat für das Amt des District-Anwaltes.

Den geehrten Wählern dieses Districts empfehle ich mich als Kandidat für das Amt eines District-Richters.

Den geehrten Wählern des 38. Gerichtsbezirks empfehle ich mich als Kandidat für das Amt eines District-Anwaltes.

Den geehrten Wählern dieses Districts empfehle ich mich als Kandidat für das Amt eines District-Richters.

Den geehrten Wählern des 38. Districts als Kandidat für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

Den Wählern von Comal County empfehle ich mich zur Wiederwahl für das Amt eines District-Richters.

In der Demokratischen Staats-Convention in Houston fand folgende Nominationsliste statt: Für Gouverneur George Clark

In Texas streiten sich vier Parteien im diesjährigen Wahlkampf um die Herrschaft. Die Demokratische oder Clark-Partei; die Republikanische oder Clark-Partei; die sogenannte Dritte oder die Fogg-Partei.

Plattform der Demokratischen (Clark) Partei.

- 1) Das von Jefferson aufgestellte Grundprinzip der demokratischen Partei der gleichen Rechte für Alle und keine Vorrechte für irgend Einen...

Washington Fesing vor dem Nationalauschuss.

Gestern erschien Washington Fesing von Chicago vor dem demokratischen Nationalauschuss, welcher aus den Herren Harris als Vorsitzenden, und den Senatoren Gorman, Price, Whitney, Cable, Wall, Quincy und Smalley besteht...

welche bisher für die republikanische Partei als durchaus zuverlässig galten, jetzt nicht nur zweifelhaft, sondern entschieden antirepublikanisch sind.

Welche Ihnen bekannt, giebt das deutsche Volk in diesen beiden Staaten den Ausschlag und politische Erfahrung lehrt uns, daß, wo immer dieses Volk eine Partei abgegeben wird, die bestrebenste Partei den Sieg davonträgt.

Die verschiedenen Vereine von Neu-Braunfels und Umgebung, wie sie heißen mögen, werden hiermit ersucht ihre Namen, falls sie solche begehren, zur Ausschmückung des Krankenhauses dem respectiven Committee leichtwiege zu überlassen.

Stray Notice.

THE STATE OF TEXAS, County of Comal, Taken up by Gustav Pfeiffer near Post Oak Sea in Comal County, and estrayed before Albert Andreas, Justice of the Peace...

One brown pony, about 9 years old, about 13 hands high, and branded on left thigh thus: [Symbol]

One paint pony, about 12 years old, about 13 hands high, branded on left shoulder thus: [Symbol]

Witness my hand and seal of office at New Braunfels, this 22nd day of August, 1892. 433 R. BODEMANN, Clk. Co. Ct. Comal Co., Tex.

Zu verkaufen.

Ein brauner, 15 Hand hoher Hengst, 3 Jahre alt, gut eingefahren. Er ist normannischer Abstammung. Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Zahmarzt.

Dr. J. M. Caiu, welcher seit 6 Jahren hier als angezeichneter Zahnarzt bekannt ist, wird am Montag, den 12. September und mehrere darauffolgende Tage in Ludwig's Hotel zu treffen sein.

Defing sprach dann ausführlich über die politischen Ereignisse in Illinois während der letzten zwanzig Jahre, wies auf die Stärke der unabhängigen Stimmgeber hin, und daß Illinois durchaus nicht sicher für die Republikaner sei.

Die Zeit ist kurz, jeder Augenblick von jetzt an zählt; etwas sollte geschehen, und zwar sofort, und wenn die Demokraten im Westen die nötigen Gelder nicht aufbringen, dann hoffe und bitte ich, daß dieses Comité die große Wichtigkeit einsehen wird, jenen westlichen Staaten spezielle Aufmerksamkeit zu schenken...

Das deutsche Volk ist entschieden auf Ihrer Seite, die Deutschen wollen Ihnen helfen; sie wollen diesen Herbst in den Reihen jener stehen, welche für die Rechte der Eltern, für persönliche Freiheit, Tarifreform und christliches Gedulden und sie werden sich unter jenem Banner mit denjenigen vereinigen, denen sie bisher fern gestanden haben.

1 Macht eure Einkäufe bei Weber & Deutsch. Die Auswahl in neuen Waaren ist groß und verkaufen wir dieselben billiger als sonst.

Großer Ball in der Unions Halle, Samstag, den 3. Sept. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Aufforderung! Die verschiedenen Vereine von Neu-Braunfels und Umgebung, wie sie heißen mögen, werden hiermit ersucht ihre Namen, falls sie solche begehren, zur Ausschmückung des Krankenhauses dem respectiven Committee leichtwiege zu überlassen.

Die verschiedenen Vereine von Neu-Braunfels und Umgebung, wie sie heißen mögen, werden hiermit ersucht ihre Namen, falls sie solche begehren, zur Ausschmückung des Krankenhauses dem respectiven Committee leichtwiege zu überlassen.

Stray Notice.

THE STATE OF TEXAS, County of Comal, Taken up by Gustav Pfeiffer near Post Oak Sea in Comal County, and estrayed before Albert Andreas, Justice of the Peace...

One brown pony, about 9 years old, about 13 hands high, and branded on left thigh thus: [Symbol]

One paint pony, about 12 years old, about 13 hands high, branded on left shoulder thus: [Symbol]

Witness my hand and seal of office at New Braunfels, this 22nd day of August, 1892. 433 R. BODEMANN, Clk. Co. Ct. Comal Co., Tex.

Zu verkaufen.

Ein brauner, 15 Hand hoher Hengst, 3 Jahre alt, gut eingefahren. Er ist normannischer Abstammung. Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Zahmarzt.

Dr. J. M. Caiu, welcher seit 6 Jahren hier als angezeichneter Zahnarzt bekannt ist, wird am Montag, den 12. September und mehrere darauffolgende Tage in Ludwig's Hotel zu treffen sein.

Blackwell's Bull Durham Rauch-Tabak. Vorrüben der Pfeifen-Brigade. Rückzug der Cigarren-Cohorten. Er ist die beliebteste Sorte im Markt. Seit über fünfundsiebzig Jahren geraucht, wächst sein Ruf immer.

CAPITAL BUSINESS COLLEGE. Board of Trade Building, Austin, Texas. 1893. Kaufmännische Handelsschule und Pensionat für junge Damen, Jünglinge und Knaben.

Großes Sängerfest der Gesangsvereine von GUADALUPE COUNTY in der York's Creek Sänger-Halle, Sonntag, den 2. October.

Großer Fest-Ball. Programm des Concerts, I. Theil. 1. Polshourri von Balzou, 2. Rhein, von Raquet, 3. Im Walde, von Marstner...

Der Mitchell Wagen. Ist der stärkste und leichtgegendste von allen. Er wird allen andern vorgezogen. Zum Verkauf bei H. D. GRUENE, Thorn Hill.

General Versammlung zu verkaufen.

General Versammlung des Neu-Braunfelfer Krankenhauses findet am Sonntag den 3ten September, also am ersten Sonntag des genannten Monats, vier Uhr Nachmittag, im Courthouse statt.

Zu verkaufen. Eine Farm an der Medina, zwölf Meilen von San Antonio. Die Hälfte in Culture in zwei Feldern.

Warning.

Niemand hat Erlaubnis in meinem Postamt zu jagen. Jägerhandeltode werde ich gerichtl. belangen.

Gesang und Musikunterricht zu verpachten.

25-30 Acker besten Bodens in Culver. Gutes geordnetes Wohnhaus und Stallungen. Wasser im Ueberflus.

Notiales.

Da wir in diesem Jahre keinen Agenten umhergeschickten, so erheben wir diejenigen, welche mit der...
Herr E. F. Lafrenz ist Vollmachtig, Collectionen für...
Neu Braunfelsener Zeitung Pub. Co.

Deutsch evangel. protestantische Gemeinde in Neu Braunfels, Texas. Sonntagschule punkt 9 Uhr Vormittags...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

hug des Specht's Schulhauses. Das Comité gibt sich die größte Mühe, die Gäste durch Musik, Gesang und...
Herr D. H. Neumann, Präsident der Handelschule (Capital Business College) in Austin...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Part Der Reinertag des Festes ist zum weiteren Ausbau der Kirche im Innern bestimmt. Den Vorbereitungen nach zu schließen wird dieses Fest eine großartige Affaire und ein Galatag für die Stadt und für die Gemeinde werden. Am Sonntag den 4. Septbr. wird die oben genannte Gemeinde, so Gott will, und die Sonne lacht, — Morgens 9 Uhr in ihrer vollen Stärke und mit allen ihren Sectionen in Sonntagschule, Jugendverein, Gesangverein und...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...
Herr Ernst Gruene ist geheilt von...

Geo. Pfeuffer & Co.

Hauptquartier für Herren - Garderobe, DRY GOODS, GROCERIES und Eisenwaren!
In großer Auswahl. Alle Sorten Herren- und Knaben-Süte!
Completes Lager von Herren-Damen- und Kinder-Schuhen.
In Kleiderzeugen halten wir stets das Beste und Modernste.
In Grocerie führen wir nur das Beste, besonders Kaffee, Zucker und Flour.
Unser Lager an Eisen- und Blechwaren ist größer wie je zuvor.
Wir haben stets einen großen Vorrath an Hand von allen landwirthschaftlichen Maschinen.
Agenten für Wm. Deering & Co. Erntemaschinen.

Agenten für Wm. Deering & Co. Erntemaschinen.

Große Einweihung des neuen Specht's Schulhauses, Sonntag, den 28ten Aug. Anfang 2 Uhr Nachmittags. Gesangvorträge verschiedener Vereine und musikalische Vorträge. Großer Ball für gute Aufwartung ist gefordert. Das Comité.

Großes Schul-Fest der Spring Branch Schule, Samstag, den 3 September. Wegeben zu Gunsten der Schule. Die Spring Branch Band liefert die Musik. Jedermann ist freundlichst eingeladen. Das Comité.

Germania Halle Sonntag, den 28. Aug. Nachmittags: CONZERT — und — Tanzkränzchen. Die Comal String Band liefert die Musik. Jedermann ist freundlichst eingeladen. W. J. Diecks.

Großes Ernte-Dankfest und Pic-Nic der deutschen protestantischen Gemeinde, Sonntag, den 4ten September, in Landa's Park. Näheres folgt in der nächsten Nummer dieser Zeitung. Im Namen des Presbyteriums: G. G. Knus, Pfarrer.

Achtung Farmer! Clark's Weevil (Kornläufer) Vertilger, ein sicheres Mittel, das Korn gegen dieses Ungeheuer zu schützen zum Verkauf in Jos. Landas Mill Depot.

Zahnarzt. Dr. Breeding von San Antonio wird im Guadalupe Hotel, Neu Braunfels, am 1., 2. und 3. September sein. Besie Arbeit garantirt.

Zu verkaufen Ein schönes, geräumiges Wohnhaus in der Nähe des Schulgebüdes. Guter Brunnen beim Hause. Näheres durch die Expedition dieser Zeitung, oder bei 434 Zul. Buste.

N. Holz & Son.

Agenten für die berühmten Milburn improved Wagen. Cimpel, Stahl Cimpel und Hollow Axle Wagen. MILBURN Buggies, Carriages and Roadcars in größter Auswahl. Nähmaschinen und Seurechen. Galvanisirter und gewöhnlicher Staheldraht. Wm. SCHMIDT, Seguinstraße, Neu Braunfels, Texas. Händler in allen Sorten von Farmgeräthschafsten Agent für die berühmten Studebaker Farm- und Spring-Wagen.

Wm. SCHMIDT, Seguinstraße, Neu Braunfels, Texas. Händler in allen Sorten von Farmgeräthschafsten Agent für die berühmten Studebaker Farm- und Spring-Wagen.

Agent für Walter A. Woods weltberühmte Ernte- und Näh-Maschine. OLGA KLAPPENBACH. Neu erhalten schwarze seidene Grenadines, Cream Cashmere, Bedford Cord, Taffetta Cord, Pongees, gestickte Kleider, Damenwäsche, sehr hübsche Güte billig, neue Spitzen, feine Bänder, besten Schuhe für Damen und Kinder, schwarze Strümpfe für Damen und Kinder, Corsetts, feine Herren Hemden und Tausend andere Artikel.

Butterick's Muster neu erhalten. Monatshefte an meine Kunden gratis.

Ranch zu verkaufen. Ranch zu verkaufen. Circa 2300 Aker in Crohrens Gutes Wohnhaus und Garten. Mit der Ranch sind ungefähr 1200 gute Schafe zu haben. Bre ist an die Guadalupe, also stets Wasser. Zu erfragen beim Eigentüher, 416 Hans Srecht, Spring Branch, Comal Co., Tex. 3600 Aker Land, mit zwei Höfen darauf, alles eingezäunt, an der Gänge von Comal und Kendall. Comal gesellen, ist ganz ober theilweise, unter theilweise Bedingungen zu verkaufen. 351 Ferd. Tolber, Schiller, Kretschel Co., Tex.

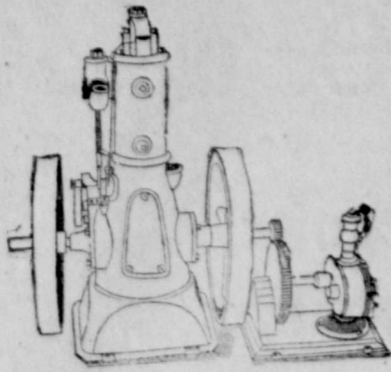
Neue Anzeigen.

Dankfagung. Allen, welche der Beeridigung meiner theuren Gattin, unserer innigst geliebten Mutter, Katharine Simon, geb. Schneider, bewohnten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank. Jos. Simon und Kinder.

Großes Puter- u. Potzgießen Live Oak Schützen-Vereins Sonntag, den 28. August. Jedermann ist freundlichst eingeladen. Der Verein.

Großer Ball in Hunter Station, Sonntag, den 28. August. Jedermann ist freundlichst eingeladen. Nowotny & Schulz.

Großer Ball in Hunter Station, Sonntag, den 28. August. Jedermann ist freundlichst eingeladen. Nowotny & Schulz.



HERCULES Gas AND Gasoline ENGINES.

Keine Batterien und Elektrische Funken zu bewachen. Kein Geruch oder Schmutz. Keine Explosionen, welche so häufig bei elektrischen Maschinen vorkommen.

PALMER & REY, San Francisco, Cal., Portland, Ore.

— Remble, der große Waise, wollte sich eines Abends, wie es seine Rolle vorschrieb, als Soldat gekleidet, die Pfeife im Mund auf die Bühne begeben.

Eines kleinen Mädchens Erfahrung in einem Leuchtturm. Herr und Frau Lorenz Treffcott, Aufseher des Leuchtturms bei Sand Beach, Michigan, sind mit einer vierjährigen Tochter gesegnet.

Der Goldmarder. Roman von M. Bethold. Fortsetzung. Damit verlief er das Wohnzimmer, um in seiner Studierstube die bereits auf ihn wartenden Patienten abzurufen.

die Entdeckung des Münzdiebstahls berichten. Eingehend schilderte er namentlich das Verhalten Schönbachs dabei, um den Beweis zu liefern, daß dieser Mann nicht schuldig sein könne.

„Ich glaube, diese Verschwiegenheit wird nicht lange mehr nötig sein.“ sagte Irma erregt, nachdem sie die Glückwünsche ihres Vaters in Empfang genommen hatte.

„Nichts berechtigt Dich, diese Familie zu beschimpfen, sagte er, selbst dann noch nicht, wenn die Schuld des Ruflos bewiesen wird. Die Leute sind arm und unglücklich.“

TWO BROTHERS SALOON (gegenüber dem Courthouse.) Getränke. Feine Whiskies, Weine, Liquöre, Cigarren. Kellerfrisches Lager-Bier stets an Zapf.

CHARLES BERRING, UNDERTAKER (Leichenbestatter). Herr Balth. Preis wird den Leichenwagen für liefern.

John Sippe Lone Star Brewing Co. Lager Beer. Breweries Own Bottling. San Antonio. Agent für die Lone Star Brewing Co. in San Antonio.

Social Club Saloon. (Früher Hasenbed's Saloon.) Bier-Halle und Kegelbahn. Ein frisches Glas Bier und gute Cigarren stets an Hand.

Pfeuffer's Lumber Yard. Ein großes Lager von Long Leaf Pine-Cypressen-Eichen-und Pappelholz in allen Größen u. LoSCHINDELN und EISERN DACHMATERIAL, Mangel und Eisenwaren fuer BAU-UNTERNEHMER.

COMAL LUMBER Co. Ecke von Castell- und Kirchen-Straße.—Gegenüber der protestantischen Kirche. Halten an Hand alle Sorten Bauholz, Bretter und Schindeln, welche zu den billigsten Preisen offerirt werden.

Otto Heiligs Saloon. Gegenüber dem Passenger Depot. Neu Braunsfels. Nur die besten importirten und einheimischen Getränke und Cigarren werden verabreicht.

raths, der seine Ferkel, die sich etwas
verhoben hatte, zurecht rückte und die
goldene Dose aus der Tasche holte.
"Sagen Sie mir die Wahrheit," bat
sie, "ist wirklich kein Grund zu erster
Verjüngung vorhanden?"
"Der Arzt, der meinen Sohn hierher-
brachte, vernimmt diese Frage," erwiderte
er, "ich glaube zuversichtlich, daß Doc-
tor Spangenberg diesen Ausspruch be-
stätigen wird."
Sabine athmete erleichtert auf, nun
die Angst von ihr genommen war, fand
sie ihre Ruhe und Hoffnung wieder.
"Und Herr v. Bodenlauben?" fragte
sie.
"Wie unverzeihbar," antwortete der
Hofrath, der verlobten eine Briefe ge-
nommen hatte. "Ich hatte keine Ahnung
von diesem ungeliebten Quell, daß würde
ich es verhindert haben. Als ich heute
Morgen in's Frühstückszimmer trat,
vernahm ich Ottomar, der mich hier
ständig zu erwarten pflegt, die Maad sagte
mir, er sei schon sehr früh ausgegangen.
Ich dachte noch immer nichts Schlim-
mes, erst als ich oben in meinem Atelier
einen an mich adressirten Brief fand,
ging mir plötzlich eine Ahnung auf, die
seine Zeilen leider bestätigten. In
Ihrem Danke hat Ottomar den Adju-
tanten beauftragt, die Beleidigung an und
für sich bereute er, nicht aber die Ver-
antwortung, denn."
Der alte Herr brach plötzlich ab, als
ob er fürchte, etwas verrathen zu könn-
en, was er geheim halten wollte.
"Denn?" fragte Sabine.
"Es ist ein Geheimniß meines Soh-
nes, gnädiges Fräulein," sagte er aus-
weichend. "An dem Schreiben an mich
lag ein Brief für Sie, natürlich ge-
segelt, er sollte Ihnen übergeben wer-
den, wenn Ottomar im Quell fiel. Und
dieser Brief wird das Geheimniß enthal-
ten, das ich Ihnen nicht enthüllen
darf."
"Glauben Sie, daß ich persönlich
hierher gekommen wäre, wenn ich nicht
dieses Geheimniß bereits errathen
hätte?" erwiderte Sabine lächelnd.
"Wo ist der Brief?" Sie dürften ihn
getrost mit geben, Ihr Sohn wird
Ihnen seinen Vorwurf deshalb ma-
chen."
"Ein pflügendes Wächeln umzudeck
flüchtig die schmalen Lippen des alten Herrn,
der abblehend das Haupt wiegte.
"Nur für den Todesfall sollte Ihnen
der Brief überreicht werden," sagte er.
"Und was hätte in diesem Falle mir
die Kenntniß des Geheimnisses noch
nützen können? Ich nehme jede Ver-
antwortung auf mich, Herr Hofrath,
händigen Sie mir den Brief getrost aus,
ich will ihn als Angebinde zu meinem
heutigen Geburtstage betrachten."
Der Hofrath erhob sich, über sein
hageres Gesicht glitt ein Rächeln wie
Tommensfisch.
"O, verzeihen Sie mir, daß ich das
vergesse konnte," sagte er, indem er
ihre Hand an seine Lippen zog. "mög-
lich Sie diesen Tag noch oft in unge-
trübter Freude feiern!"
"Und das Angebinde?" fragte Sa-
bine leise.
"Wer könnte an solchem Tage Ihrer
Bitte widersprechen?" erwiderte er, in-
dem er in seine Brusttasche griff und
den Brief hervorholte. "Aber eine Bedin-
gung knüpfte ich daran, gnädiges
Fräulein!"
"Welche?"
"Daß Sie den Brief nicht hier öff-
nen."
"Zugestanden," sagte Sabine und im
nächsten Augenblick war der Brief in
ihrer Tasche verschwunden.
In diesem Moment trat Adolph
Spangenberg ein; er stuzte, als sein
Blick auf Sabine fiel, denn aber glitt
ein verständnißvolles Rächeln verho-
hen über sein Antlitz.
"Sie bringen gute Nachricht, Herr
Doktor," sagte der Hofrath, indem er
dem Arzte entgegen ging. "Ich sehe es
Ihnen an. Gefahr ist nicht vorhanden."
"Daraus nicht," erwiderte Adolph,
"ein Zerwürfniß an der Hüfte, gefähr-
lich ist die Wunde nicht, aber schmerz-
haft und ein kleines Wundfieber wird
sich auch einfinden. Vor allen Dingen
Ruhe, ich werde Ihnen, wenn Sie er-
lauben, einen zuverlässigen Kranken-
wärter schicken, da Sie selbst ja un mög-
lich die Pflege übernehmen können."
"Sie hatten wohl schon gestern Kennt-
niß von der Herausforderung, gnädiges
Fräulein?" wandte er sich dann zu Sa-
bine.
"Keineswegs, Herr Doktor," erwi-
derte sie ruhig, "ich wollte den Vater
meines Bräutigams nicht zu mir bemühen,
weil ich ihm heute nicht sitzen kann, da-
durch allein erfahre ich das Vorgefal-
lene."
"So, so, der Verwundete wünscht,
daß die Sache geheim bleibe, ich fühle
mich verpflichtet, Ihnen von diesem
Wunsche Kenntniß zu geben. Wegen
Abend werde ich noch einmal vorkre-
chen, Herr Hofrath, bis dahin wird der
Warter sein Amt hier angetreten ha-
ben."
"Ich danke Ihnen nochmals," sagte
der alte Herr, ihm die Hand reichend,
und da auch Sabine nun Abschied nahm,
sah er sich bald in seinem Wohnzimmer
allein.
Er stieg hinauf zum Schlafzimmer
seines Sohnes und fand den Verwun-
deten in festem Schlaf; beruhigt kehrte
er in die Wohnstube zurück.
Die Verhältnisse haben sich anders
gestaltet, wie ich es wollte," dachte er
bei sich, während er mit der Dose in der
Hand auf und nieder wanderte, "doch
ich darf mich nicht darüber beklagen.
Spangenberg hat zuerst den Rückzug
angeregt, aus seinen Worten ging
deutlich hervor, daß seine Tochter sich
seinem Willen nicht fügen will. Nach
dieser Seite hin wäre ich also gedeckt,
ich kann mich darauf verlassen, daß er
sein Wort zurückgenommen hat. Und
wenn Ottomar sich nun mit Fräulein v.
Derendorf verlobt, so kann Spangen-

berg mir auch daraus keinen Vorwurf
machen, denn ich habe in dieser Ange-
legenheit nichts gethan, was einen sol-
chen Vorwurf rechtfertigt. Ueberhaupt
ist Spangenberg nun ein vorläufiger
Mann, es würde mir nicht viele Worte
kosten, ihn in Ungnade fallen zu lassen,
seine eigenen Interessen zwingen ihn,
mit mir auf freundschaftlichem Fuße zu
bleiben. Ottomar aber hat einen guten
Tausch gemacht. — Doch wollte nicht
Spangenberg heute schriftlich um die
Hand Sabinens werben? Ob er es
wirklich gethan hat? Wahrscheinlich
nicht, er hat gestern keinesfalls daran
gedacht. Es wäre rathsam, ihn zu war-
nen, ich erzeige ihm einen Gefallen da-
mit, ihm und auch meiner zukünftigen
Schwiegermutter; wenn er seinen Ge-
wohnheiten nicht untreu geworden ist,
so weiß ich, wo ich ihn finde!"
Er sah auf die Uhr und zog an der
Glockenschnur, um dem eintretenden
Dienstmädchen zu erklären, daß er einen
nothwendigen Ausgang machen müsse,
von dem er indessen bald zurückkehren
werde, auch traf er einige Anordnungen
für den Fall, daß sein Sohn in der
Zwischenzeit erwachte, dann verließ er
das Haus.
(Fortsetzung folgt.)

**Die demokratische Con-
vention in Houston.**

Auf Ihr Ersuchen entbedige ich mich
gerne der Pflicht, den Bürgern dieses
County's die Handlungsweise unserer
Delegation in der Houston Convention
zu erklären. Entgegen unserem Willen
und Wunsch fand eine Spaltung in der
Convention statt. Als ich sie aber
stattgefunden waren wir genöthigt, uns
auf eine Seite zu stellen oder feige un-
ter Verantwortlichkeit aus dem Wege
zu gehen. Angesichts der Thatfache, daß
die Hoggpartei die dominirende und
entschieden war, Niemandem irgend
welchen Einfluß zu erlangen, der nicht
mit ihrer Politik übereinstimmte und
ferner es ihre Absicht war, in die Plat-
form der Demokratie hochpreisende
Grundzüge aufzunehmen, was wir als
treue Demokraten nicht dulden durften,
fernerhin aus Gründen, welche offen und
klar durch eine Adresse an das Volk er-
klärt werden sollen, so kostete es uns
wenig Bedenken zu entscheiden, was wir
uns selbst und unsern Constituenten
schuldig waren. Wir haben uns über-
zeugt, daß Hogg und seine Anhänger
keine Verfechter demokratischer Grund-
sätze sind, daß seine Majorität unter
den Delegationen nicht auf ehrliche Weise
erlangt war, daß sie lediglich mit Hilfe
von "dritte Partei"-Leuten und Pro-
hibitionisten in den Primärwahlen er-
rungen wurde. Wir erklärten, daß
wenn bei Abfassung der Plattform
Rücksicht auf die Dritte oder andere un-
zufriedene Parteien genommen wer-
den sollte, dies eine vollständige Corrup-
tion der Demokratischen Partei bedeute.
Und als sich der Rauch in diesem Kampfe
verzo gen hatte, die Plattform der Hogg-
isten zu Tage gefördert wurde, da
zeigte es sich, wie recht unsere Voraus-
setzungen waren. Die Hogg'sche miß-
achtet und verwirft die nationale Platt-
form, sagt nicht ein einziges Wortchen
über persönliche Freiheit und Abwehr
gegen Bevormundungsgesetze, aber ver-
sucht dritte Partei und Prohibitionisten
zu fördern. Dagegen legt uns die Clark-
Partei eine Plattform vor, welche echt
demokratische Grundzüge vertritt; eine
Plattform, die sich in ihrer Einfachheit
und Klarheit als ein Merkmal der
Intelligenz, Weisheit und freien Den-
kens selbst empfiehlt. Wir hoffen, daß
all' Ihre Leser davon Kenntniß neh-
men und sich selbst von ihrem unbestreit-
baren Werth überzeugen.
In nächster Nummer Ihrer Zeitung
werden wir den vollständigen Sachver-
halt bezüglich der Spaltung in der Con-
vention darlegen. Wünscht alsdann ir-
gend einer unserer Freunde noch weitere
Auskunft, so sind wir gerne bereit solche
zu geben.
Nicht zweifelnd, daß wir mit vereint
en Kräften für George Clark als unsern
nächsten Gouverneur, den ersten Diener
des Staates, einen glänzenden Sieg er-
ringen, verbleibe ich
Ihr ergebener
F. V. Quinn.

I Herr J. Serbino ist anerkannt ein
ner der besten Photographen in Texas.
Wenige haben eine solch gründliche Leh-
re und Schule im Photographieiren durch-
gemacht wie er, und seine Apparate
entsprechen den allerneuesten Forderun-
gen.
40 1/2

Wacksteine. (Calaveras
Briek.) Die Pfeuffer Lumber Co.
sind Agenten für diese best renommirten
Wacksteine. Käufer, welche Wacksteine
anzuschaffen wünschen, werden es in
ihrem Interesse finden, in der Office
vorzusprechen und Qualität sowie billige
Preise zu erörtern. Zu verlaufen
bei der Corload und im Retail. 17

* Alle Unterwärtigen für das Kran-
tenhaus sind an Herrn V. Hoffmann
dem Tagesmeister der Gesellschaft abzu-
thun.

LONESTAR SALT Co

Dallas Texas

Die größte Compagnie im Staate. 800 Faß täglich.
Ein Versuch wird Jedermann überzeugen, daß jetzt im Staate ein besseres
Salz produziert wird als das von Liverpool, England, importirte.

Die Nachfrage wächst fortwährend!
Dieses Salz erhält das Fleisch!
Das Salz ist in besseren Säden verpackt. Kein Verlust. Jeder Saal enthält
volles Gewicht.

Dieses Salz ist nach einem neu verbesserten Proceß verdampft und nicht mit Erd-
oder Mineralsalz zu verwechseln.

Zum Verkauf bei Peter Faust & Co., F. Scholl & Bro., Geo. Pfeuffer & Co.,
J. V. Forks, D. Forks, Blumberg & Zipp, Neu Braunfels, und Wallhöfer
Bros., Gunter.

Das Beste, was gemacht wird.
Die
"DANDY"
Stahlwindmühle mit Stahl-
Thurm und
Red Jacket Pumpe.

Der "Dandy"-Thurm ist der schwer-
ste und stärkste, welcher gemacht wird.

Die "Dandy"-Stahl-Windmühle ist
die leichtigendste und läuft in Graphit
Lager, welches das Schmieren der
Mühle unnöthig macht.

Die Red Jacket Pumpe ist die einzi-
ge Pumpe, welche neu besiedert werden
kann, ohne daß dieselbe aus dem Brun-
nen genommen zu werden braucht.

Louis Henne,
Agent.

Be Happy While You Live, for
**You Will Be A Long
Time Dead**
To Be Happy Buy a
**DANDY STEEL
MILL**
AND A
Dandy Steel Tower.
With graphite bearings the
Dandy Wind Mill Re-
quires No Oil for Years,
therefore
No More Climbing Towers
No More Tilting Towers
to break down
and injure you or your cattle.
Needs no attention and is
warranted to last longer than
other mills that are cased, and
will be sent to Good Part-
ies on 30 Days Test Trial.
If not satisfactory freight will be
paid both ways. The Dandy
Steel Tower is a Four
Corner Tower, the corners
being made of heavy angle
steel. The girts and braces
are very strong and substan-
tial, and of the very best steel
made. It is the most graceful
strong and durable tower on
the market, and can be erected
in about the time of a
wooden tower. We will not
allow ourselves to be under-
sold.
Challenge Wind Mill
& Feed Mill Co.,
Batavia, Kane Co., Ill.

1. Verschiedene Sorten Cullivators,
garantirt die besten und billigsten im
Markte, bei Wm. Schmidt. 22
2. Das beste bis jetzt bekannte Blut-
reinigungsmittel ist der **Deutsche
Kräuter Dec.** Präparirt und ab-
gelesen zu beziehen durch V. C. Voelcker.
3. Die Cigarren aus der Fabrik von
Dorbandt und Brudmann in Austin
sind immer mehr Liebhäber, weil ein
Jeder der die Cigarren raucht, sich über-
zeugt, daß dieselben nur aus besten,
reinen Tabaken hergestellt sind. Und
warum soll man der heimischen Industrie
nicht den Vorzug geben, wenn sie eben-
so Gutes oder gar Besseres leistet als
die auswärtige? Raucht Dorbandt &
Brudmann's Cigarren. Zu haben an
F. Simon's Ecke.
4. Damen Schuhe, Herrn Schuhe,
Kinder Schuhe in allen Nummern zu
herabgesetzten Preisen,
42 1/2 bei Weber & Denisch.
5. Hawkes, die besten Brillen im
Land nur bei F. D. A. m p e. 1/2
6. Vorzügliche californische Weine per
Fiasche 30 Cents und höher bei
21 1/2 Streuer Bros.

**Hartmann & Worff,
SALOON.**
Neben Pfeuffer's Store.
Feinste Liquöre, Weine und
Cigarren. Stets frisches Bier
an Zapf. Pool und Billardtisch.
16 Aufmerksame Bedienung.

Zu verkaufen!
Die "Hubert Luz" Farm, 4 Meilen
nördlich von Neu Braunfels im Gebirge,
angrenzend an F. Fentich und Wittwe
Jensens's Land. Die Farm enthält 350
Acker, wovon 60 in Cultur. Guter
Brunnen und Wasserlöcher. Näheres
bei Luz Erben oder
40 61. Wittve Luz.

COMAL IRON WORKS.
San Antonio - Straße gegenüber Wm.
Clemens' Wohnung.
Unterzeichneter empfiehlt sich dem ge-
ehrt'n Publikum für Schären von Col-
ton-Wir, Sägen und Reparaturen an
Maschinen aller Art. Eisener Grabst-
ter sowie Gartenzäune werden auf Be-
stellung angefertigt. Wasser und Dampf-
leistungen gut und preiswürdig ausge-
führt.
Ernst Herrmann.

Gesucht.
Ein Dienstmädchen für
36, Frau Fritz Scholl.
Bandwurm-Mittel!
Eine gute wirksame Kur, in kurzer
Zeit und mit wenig Kosten und sonstige
Umstände verknüpft. Nur wird garan-
tirt. Zu haben bei
28 1/2 S. B. Schumann,
Nachfolger von A. Reiszczynski.

Geschäftsveröffnung.
An der Ecke von San Antonio und
Marktstraße habe ich einen
Grocery-Store
eingerrichtet und bitte um geneigten Zu-
spruch.
Th. Eggeling.

F. Scholl & Bro.
Agenten für die berühmten AEROMOTOR. (siehe Beschreibung) und
Schüler in
Grobs, Groceries, Gerentfabrik,
Stiefel, Schuhe und Eisenwaren.
Kaufmann von
Landesprodukten und Cotton
an den höchsten Marktpreisen.



Die beste Windmühle im Markte, mit Stahlthurm, nur
60.000
Unkosten des Aufstellens sind extra!

KNOKE & EIBAND
Wir erhalten täglich Sendungen von frischen Waaren und ist unser Lager
eines der größten in der Stadt. Dasselbe besteht aus
Schnittwaaren, Weißwaaren, Herren Garderobe, Kleidungsstücken, u. s. w.
Weißwaaren, Schnittwaaren, Kleiderstoffe jeder Art, Bänder, Stiefereien, Sa-
gen, Schirme, Herren- und Damen-Wäsche, Gardinen, Koffer, Reiseartikel,
Herren Kleider, Hüte und Herren Garderobe,
Frühjahr- und Sommerwaaren für Herren und Damen.

"Chancellor" Brewster Side Buggy
Unrecht das beste Buggy für den Preis, das je in den Markt ge-
bracht wurde.
Hat 300 1/2 machine buffed wheels, lebendiges Rad und hinteren
Gummis Seiten-Berührung. Gutartigen patentierten abnehmbar
hinteren Stab, Gummi Sturm-Decke, silberplattirte Bänder, sil-
berplattirte Felgen um den Sitz, silberplattirte Gürtel am Sitz, silberplattirte
Tisch-Nagel, silberplattirte Rücken-Bänder, Herren patentirt
zwischen jeder Speiche gelöst, werden mit unseren patentierten
Rad geliefert, bei welchem die Ring-Weise nicht durch die
Zweere von neuen anderen im Markt überboten
werden. Befriedigt ein lang gefühltes Bedürfnis für
vollständiges Buggy zu niedrigem Preise. Wir haben über
verschiedene Jahre unter der Aufsicht von uns, und sind
quartier für Zug-Geheer. Wir haben einen
langer eine volle Auswahl von Wagen, Buggy, Spring
Wagen und Zulfs Wachen, Wägen, Dreier, vier
Wägen, Bergwagen, Wägen und Waagen
Schreib- und eue Bedrucksche. Adress:
Parlin & Crendorf Co., Dallas, Tex.

BRUNO E. VOELCKER.
Händler in
**Drogen, Chemikalien
und Patent-Medizinen.**
Schul- und andere Bücher, Schreibmaterialien
Conto- und Taschenbücher
(Ledgers, Journals, Cash- and Day-Books)
soeben eine große Auswahl erhalten.
Zeitschriften, Zeitungen, Kalender und andern Lesest-
in Masse.
Geburtsstags- und Glückwunschkarten
ein schönes Assortement.

SOEBEN
Parlor Suits, Komoden,
Bilderrahmen-Bilder.

Moebel.
AUSWAHL
Lounge's, Schaufel, Sin-
bet., Rohrhühle.

Voelcker Bros.
BERHÄLTEN
Sedroom-Sitze, Schreibtis-
Spring's, Siche.

Moebel.
GROSSE
Es
Da wir eine Carload aller verschiedenen Möbel erhalten, werden
wir keine Mühe sparen, Jedermann der bei uns vorpricht, gef-
lig zu sein und nur die niedrigsten Preise angeben.
QUICK SALES and SMALL PROFITS.
Alle Möbel werden frei ins Haus geliefert.